

- [Freiwillige Feuerwehr Rauchfangswerder \(5460\)](#)
- [Historischer Überblick \(Auszug\)](#)
- [Personalstärke der Freiwilligen Feuerwehr Rauchfangswerder](#)
- [Personalstärke der Jugendfeuerwehr Rauchfangswerder](#)
- [Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Rauchfangswerder](#)
- [Einsatztätigkeit](#)
- [Historie von Rauchfangswerder](#)

Freiwillige Feuerwehr Rauchfangswerder (5460)



Schmöckwitzer Damm 60

12527 Berlin

Telefon: 0 30/ 387 5460 105

www.ff-rfw.de

Historischer Überblick (Auszug)

- ◆ 22.11.1911 Gründung der Freiwilligen Feuerwehr
- ◆ 1959 das heutige Wachgebäude wird in Dienst gestellt
- ◆ 28.07.2001 Gründung der 43. Jugendfeuerwehr in Berlin

Personalstärke der Freiwilligen Feuerwehr Rauchfangswerder

Die FF Rauchfangswerder hat derzeit 20 aktive Kameraden und 5 Mitglieder in der Ehrenabteilung.

Personalstärke der Jugendfeuerwehr Rauchfangswerder

Die JF Rauchfangswerder hat 28 Mitglieder.

Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Rauchfangswerder

1 Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug - LHF - 10/5

1 Feuerwehranhänger Rettungsboot - RTB

1 Löschfahrzeug - LF 16 TS

1 First-Responder (Voraushelfer) Fahrzeug - FR

Einsatztätigkeit der Dienststelle

Diese Zahlen entnehmen sie bitte dem offiziellen Jahresbericht im Download-Bereich unserer Seite.

[Nach oben](#)

Historie von Rauchfangswerder

Am 11. Juli 1743 billigte der Preußenkönig Friedrich II. den Zeuthener Brüdern (Siedler) das Recht zu, auf dem Werder (Rauchfangswerder) zu siedeln.

Berliner Feuerwehr: FF Rauchfangswerder (5460)

Das waren die Brüder Barnak, Mielitz und Gutke.

Sie besiedelten das gesamte Territorium des heutigen Rauchfangswerder. Barnak und Mielitz das heutige Rauchfangswerder Nord und Gutke den Südtel unserer Halbinsel. Ungefähr 100 Jahre wurden diese Ländereien innerhalb der Familien und durch Zuzüge von Verwandten sowie durch die Kinder und Kindeskinde bzw. deren Familien bewirtschaftet. Erst ca. 1870 kam die Parzellierung. Etwa um 1880 verkaufte man die ersten parzellierten Grundstücke an neue Zusiedler. Und so begann die Kolonie Rauchfangswerder aufzublühen. Im Januar 1900 gab es dann bereits 15 neue massive Wohnhäuser im gesamten Ortsbereich.

Später, im Jahre 1909, teilte man Rauchfangswerder-Süd auf.

Die Frau Auguste Ebel geb. Waldow verkaufte am 7. September 1909 an die Herren Rudolf Witte und Friedrich Carl das Terrain Rauchfangswerder-Süd. Am 20. Oktober wurde durch Witte und Carl mit Notarvertrag des Justizrath Ernst Heinitz ein Teil des parzellierten Geländes an den Maler Rudolph Wiesenhütter und an den Kaufmann Robert Klandt verkauft. Durch Veräußerung der Parzellen an die einzelnen Interessenten ist Rauchfangswerder-Süd besiedelt worden.

Im Jahr 2003 jährt sich zum 260. mal die Erstbesiedlung von Rauchfangswerder.

Copyright © 2004 Berliner Feuerwehr